

Gemeinderat

19. Wahlperiode

56. Sitzung vom 25. September 2014

Sitzungsbericht

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzende: GR Godwin Schuster, GR Mag Dietbert Kowarik, GR Mag Thomas Reindl und GR Dipl-Ing Martin Margulies.

Schriftführerinnen bzw Schriftführer: GR Michael Dadak, GRin Mag Muna Duzdar, GRin Mag Barbara Feldmann, GR Martin Flicker, GR Peter Florianschütz, GRin Ilse Graf, GRin Eva-Maria Hatzl, GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS, GRin Dr Jennifer Kickert, GR Ing Bernhard Rösch, GRin Ingrid Schubert, GR Mag Gerhard Spitzer, GRin Barbara Teiber und GR Christian Unger.

Vorsitzender GR Godwin Schuster eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GR Franz Ekkamp, GR Gerhard Kubik, GR Siegi Lindenmayr, GR Anton Mahdalik, GR Mag Rüdiger Maresch, GR Dominik Nepp, GR Rudolf Stark, GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ernst Woller sowie zeitweilig GRin Marianne Klicka, GR Prof Harry Kopietz und GRin Mag Sybille Straubinger, MBA.

2. Vorsitzender GR Godwin Schuster hält einen Nachruf auf den am 16. Juli 2014 verstorbenen Gemeinderat aD und Bezirksvorsteher des 22. Bezirkes Norbert Scheed. Im Anschluss wird eine Trauerminute abgehalten.

3. In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Godwin Schuster folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (FSP - 02731-2014/0001 - KSP/GM) GRin Mag Muna Duzdar an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnen-schutz und Personal:

"Erst letzte Woche wurde der 1. Wiener Gleichstellungsmonitor präsentiert. Was bringt dieser Monitor den Wienerinnen?"

2. Anfrage (FSP - 02739-2014/0001 - KU/GM) GR Dr Wolfgang Aigner an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport:

"In der Fernsehsendung 'Im Zentrum' am 15.9.2014 wurde von Experten das Thema 'Dschihadismus' diskutiert. Eine Expertin berichtete von zahlreichen privaten Kindergruppen bzw Kindergärten, die in Wien von radikal-islamischen Gruppierungen betrieben werden sollen. In diesen würde der Grundstein für spätere Radikalisierungen gelegt. Der Integrationsgedanke wird dadurch ebenso ad absurdum geführt. Wien fördert im Zuge des verpflichtenden Kindergartenjahres und des generellen Gratis-Kindergartens zahlreiche private Trägerorganisationen mit beträchtlichen Steuermitteln. Wel-

che Maßnahmen ergreifen Sie, um sicherzustellen, dass in geförderten privaten Kinderbetreuungseinrichtungen keine radikal-islamische Ideologie verbreitet wird?"

3. Anfrage (FSP - 02738-2014/0001 - KVP/GM) GR Mag Alexander Neuhuber an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke:

"Vor kurzem haben Sie angekündigt, in einem Beteiligungsspiegel, der Teil der jährlichen Rechnungsabschlüsse sein wird, künftig alle direkten Beteiligungen aufzulisten und auch die Zuschüsse der Stadt Wien an die eigenen Unternehmen zu durchforsten. Damit haben Sie eine langjährige Forderung u a der ÖVP nach mehr Budget- und Vermögens-transparenz und Kosteneffizienz aufgegriffen – Forderungen, die Sie seit Jahren abgelehnt haben und die auch nur ein erster Schritt in die richtige Richtung sein können. Warum ringen Sie sich erst jetzt zu dieser Maßnahme durch?"

4. Anfrage (FSP - 02736-2014/0001 - KGR/GM) GR Senol Akkiliç an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport:

"Welche Maßnahmen werden von der Stadt Wien unternommen, um dem Problem der Radikalisierung und des Extremismus von jungen Menschen zu begegnen?"

5. Anfrage (FSP - 02732-2014/0001 - KFP/GM) GR Ing Udo Guggenbichler, MSc an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt:

"Am 28.3.2012 wurde ein Bescheid GZ MA 22-593/2012, der Fang und Wiederfang von Zieseln wie auch die Mahd auf den betreffenden Flächen vorschreibt, ausgestellt. Mittlerweile ist die Europäische Kommission auf den Bescheid aufmerksam geworden und hat von Österreich eine Stellungnahme erbeten. Wie können Sie erklären, dass der Bescheid vom 28.3.2012 zur GZ MA 22-593/2012, der Fang und Wiederfang vorsieht, zwingenden gesetzlichen Bestimmungen wie dem Naturschutzgesetz - NatSchG widerspricht?"

4. (AST/02713-2014/0002-KVP/AG) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien eine Aussprache über das Thema "Gebührenstopp jetzt! Das Leben für die Wienerinnen und Wiener wird immer teurer - die rot-grüne Belastungspolitik muss ein Ende haben!" statt.

(Rednerinnen bzw Redner: GRin Mag Karin Holdhaus, GR Dipl-Ing Martin Margulies, StR DDr Eduard Schock, GR Dr Kurt Stürzenbecher, GR Dr Wolfgang Aigner, StR Mag Manfred Juraczka, GR David Ellensohn, GR Univ-Prof Dr Eisenstein und GRin Mag Nicole Berger-Krotsch.)

5. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 28 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 20:

(PGL - 02114-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Dr Alfred Wansch an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend "Mauserlweg" in Wien Hernals.

(PGL - 02306-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, GR Mag Wolfgang Jung, GR Ing Bernhard Rösch und GR Mag Günter Kasal an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenenschutz und Personal betreffend 12-Stunden-Dienst der Wiener Rettung.

(PGL - 02307-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Günter Kasal an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Errichtung einer Traglufthalle.

(PGL - 02308-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Mag Wolfgang Jung und GR Mag Dr Alfred Wansch an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend integrative Wohnprojekte.

(PGL - 02309-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein und GR Mag Dr Alfred Wansch an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Neuvermietungen an Migranten im gemeinnützigen Sektor.

(PGL - 02310-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Sanierung des Objektes 1040 Wien, Schellinggasse 28-30.

(PGL - 02311-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein und GR Mag Dr Alfred Wansch an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Sanierung der Siedlung Wienerfeld-West.

(PGL - 02838-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Wolfgang Jung, GR Gerhard Haslinger, GRin Angela Schütz und GR Armin Blind an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenenschutz und Personal betreffend Barrierefreiheit im öffentlichen Raum.

(PGL - 02839-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Rudolf Stark, GR Dominik Nepp, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein und GR Prof Dipl-Ing Dr Kurt Mörz an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Barrierefreiheit im öffentlichen Raum.

(PGL - 02840-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Dietbert Kowarik, GR Mag Günter Kasal und GR Dietrich Kops an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Barrierefreiheit im öffentlichen Raum.

(PGL - 02841-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Gerald Ebinger, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo und GRin Uta Meyer an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft betreffend Barrierefreiheit im öffentlichen Raum.

(PGL - 02842-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger, GR Wolfgang Seidl und GR Ing Bernhard Rösch an die amtsfüh-

rende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Barrierefreiheit im öffentlichen Raum.

(PGL - 02843-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Anton Mahdalik, GR Wolfgang Irschik, GR Michael Dadak und GR Karl Baron an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Barrierefreiheit im öffentlichen Raum.

(PGL - 02844-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GR Christian Unger, GRin Angela Schütz und GR Manfred Hofbauer, MAS an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Barrierefreiheit im öffentlichen Raum.

(PGL - 02845-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Johann Herzog, GR Mag Dr Alfred Wansch und GR Mag Günter Kasal an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Barrierefreiheit im öffentlichen Raum.

(PGL - 02846-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Dietbert Kowarik an den Bürgermeister betreffend Gutachten/Prüfergebnisse/Stellungnahmen von Dienststellen des Magistrates der Stadt Wien zur Causa Krauss.

(PGL - 02847-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Dominik Nepp, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Dr Helmut GÜNTHER und GR Rudolf Stark an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Steuerausfall durch die Neugestaltung der Mariahilfer Straße.

(PGL - 02848-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Dietbert Kowarik an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend niveauloser Verhetzungen in einer von der Stadt Wien geförderten Publikation.

(PGL - 02849-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Neubesetzung Generaldirektor Marhold – Anfragebeantwortung.

(PGL - 02850-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Krankenstandsrückkehrgespräche – Anfragebeantwortung.

(PGL - 02851-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Dietbert Kowarik an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Ausbildung der Vizebürgermeisterin in einem Inserat im "VOR-magazin", Ausgabe #082014.

(PGL - 02852-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GRin Angela Schütz, GR Manfred Hofbauer, MAS und GR Christian Unger an die amtsfüh-

de Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Ziesel nördlich des Heeresspitals I.

(PGL - 02853-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GRin Angela Schütz, GR Manfred Hofbauer, MAS und GR Christian Unger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Ziesel nördlich des Heeresspitals II.

(PGL - 02854-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GRin Angela Schütz, GR Manfred Hofbauer, MAS und GR Christian Unger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Donauinsel-WCs nicht behindertengerecht.

(PGL - 02855-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GRin Angela Schütz, GR Manfred Hofbauer, MAS und GR Christian Unger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Ziesel nördlich des Heeresspitals – Grasmahd.

(PGL - 02856-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GRin Angela Schütz, GR Manfred Hofbauer, MAS und GR Christian Unger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Neustifter Umweltfriedhof.

(PGL - 02857-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GRin Angela Schütz, GR Manfred Hofbauer, MAS und GR Christian Unger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Schadstoffüberschreitungen am Flötzersteig.

(PGL - 02858-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Johann Herzog, GR Mag Dr Alfred Wansch und GR Mag Günter Kasal an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Erwerb des Grundstückes in 1010 Wien, Absberggasse 35-37, in der KatG Favoriten 01101 EZ 3640.

(PGL - 02111-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec, GR Ing Mag Bernhard Dworak, GRin Mag Ines Schneider und GR Martin Flicker an den Bürgermeister und die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend aktuelle Entwicklungen beim Projekt Krankenhaus Nord III.

(PGL - 02112-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Schneider an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Kosten für die Dialogreihe "Wien 1x1".

(PGL - 02113-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Schneider an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Wiener Schulinformationssystem "WiSion".

(PGL - 02115-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dr Wolfgang Ulm, GRin Mag Ines Schneider und GRin Mag Barbara Feldmann an den Bürgermeister betreffend Luxuspensionen.

(PGL - 02116-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb, GR Mag Alexander Neuhuber, GR Norbert WALTER, MAS und GR Martin Flicker an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend aktueller Stand der Generalsanierung der Zentralfeuerwache III.

(PGL - 02117-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb und GR Dipl-Ing Roman Stiftner an den Bürgermeister und die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Umbauarbeiten im Zuge der Umgestaltung der Mariahilfer Straße zu einer Fußgängerzone.

(PGL - 02118-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Norbert WALTER, MAS, GR Martin Flicker und GR Ing Mag Bernhard Dworak an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Jahresabschlüsse der Unternehmung Wiener Wohnen.

(PGL - 02136-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Hallenbäder.

(PGL - 02174-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger und GR Mag Alexander Neuhuber an den Bürgermeister und die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Mengeninventar der Stadt Wien (Grundstücke, Liegenschaften und Gebäude).

(PGL - 02192-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Gewinn- bzw Dividendenausschüttungen an die Stadt Wien.

(PGL - 02271-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Vertragsbestimmungen bezüglich der Überlassung von öffentlichem Raum an Car-sharingunternehmen.

(PGL - 02859-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb, GRin Mag Ines Schneider und GR Dr Wolfgang Ulm an den Bürgermeister und den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend islamische Kindergärten in Wien.

(PGL - 02860-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Mag Ines Schneider und GR Dr Wolfgang Ulm an den Bürgermeister betreffend Jihadismus in Wien.

(PGL - 02861-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Mag Ines Schneider, GR Dkfm Dr Fritz Aichinger und GR Dr Wolfgang Ulm an den Bürgermeister betreffend Bestattung Wien.

(PGL - 02862-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Mag Karin Holdhaus und GR Norbert WALTER, MAS an den Bürgermeister betreffend Umgang mit dem Personal der MA 48.

(PGL - 02863-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dr Wolfgang Ulm, GRin Mag Ines Schneider und GRin Mag Barbara Feldmann an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnen-schutz und Personal betreffend Freistellungen von Beamten/Vertragsbediensteten der Stadt Wien.

(PGL - 02864-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Mag Ines Schneider, GRin Ing Isabella Leeb und GRin Ingrid Korosec an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Inklusion im Wiener Sport.

(PGL - 02865-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Mag Ines Schneider, GRin Ing Isabella Leeb und GRin Mag Barbara Feldmann an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Volksschule Hütteldorf.

(PGL - 02866-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Terminvergabe und Wartezeiten bei Operationen in KAV-Spitälern.

(PGL - 02867-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend die Festlegung der Trasse für die B 222.

(PGL - 02791-2014/0001 - KFP/MDGAT) GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GRin Angela Schütz, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Wolfgang Seidl und GR Anton Mahdalik haben einen Antrag betreffend "Herstellung von Barrierefreiheit im öffentlichen Raum" eingebracht und gemäß § 38 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien die dringliche Behandlung verlangt.

6. Dr Monika Vana und Mag Dr Barbara Kappel haben mit Ablauf vom 30. Juni 2014, Bezirksvorsteher Ernst Nevriy mit Wirkung vom 11. August 2014 auf die Ausübung ihrer Mandate im Gemeinderat der Stadt Wien verzichtet. Ebenso haben Gemeinderätin Dr Jennifer Kickert auf ihr Grundmandat im Wahlkreis Innen-West und Gemeinderat Senol Akkilic auf sein Restmandat mit 1. Juli 2014 verzichtet. Der Bürgermeister hat gemäß § 92 der Wiener Gemeindevahlordnung auf die dadurch frei werdenden Mandate die in Betracht kommenden Ersatzmitglieder in den Gemeinderat berufen. Im Wahlvorschlag der "Die Grünen – Grüne Alternative Wien" wurde für den Wahlkreis Landstraße Gemeinderätin Dr Jennifer Kickert, für das frei gewordene Mandat des Wahlkreises Innen-West Gemeinderat Senol Akkilic und für das freigewordene Restmandat Ingrid Puller in den Gemein-

derat berufen. Für das im Stadtwahlvorschlag frei gewordene Restmandat der Freiheitlichen Partei Österreichs wurde Dr Helmut GÜNTHER und für das frei gewordene Mandat der Sozialdemokratischen Partei Österreichs im Wahlkreis Donaustadt wurde Mag Josef Taucher in den Gemeinderat berufen.

(GRin Dr Jennifer Kickert, GR Senol Akkilic, GRin Ingrid Puller, GR Dr Helmut GÜNTHER und GR Mag Josef Taucher leisten das Gelöbnis gemäß § 19 WStV.)

7. Vorsitzender GR Godwin Schuster spricht dem ausgeschiedenen Mitglied des Gemeinderates Ernst Nevriy den Dank für seine Tätigkeit aus und wünscht viel Erfolg für seine neue Funktion als Bezirksvorsteher.

8. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzender GR Mag Dietbert Kowarik feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(02500-2014/0001-GIF; MA 1, P 2) Die Änderung des Kollektivvertrages für die Angestellten des Landwirtschaftsbetriebes der Stadt Wien laut vorgelegter Beilage wird genehmigt.

(02531-2014/0001-GIF; MD-OS, P 22) Gemäß § 88 Abs 1 lit b der Wiener Stadtverfassung wird die in der Beilage enthaltene Änderung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 2014 genehmigt. (Beilage Nr 137/14)

(01760-2014/0001-GFW; MA 5, P 23) Die Durchführung der zusätzlichen Maßnahmen für die Kreativwirtschaft im Jahr 2014 mit Kosten von insgesamt 845 000 EUR, diese finanziert im Wege einer Umwidmung von Fördermitteln im Jahr 2014 und die Betrauung der Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien mit der Umsetzung dieser Maßnahmen werden genehmigt.

(02396-2014/0001-GFW; MA 5, P 24) 1) Die einmalige Zurverfügungstellung von zusätzlich maximal 75 000 EUR aus vorhandenen Mitteln des mit GRB vom 7. Mai 1998, ZI 0070/98-GFW geschaffenen und mit GRB vom 19. Dezember 2003, ZI 05294/2003-GFW adaptierten Sonderprojektrahmens für Geschäftsstraßenaktivitäten zur Deckung von Kosten, die einzelnen Geschäftsstraßenvereinen im Rahmen ihrer Aktivitäten 2014 entstehen und im Rahmen der Geschäftsstraßenförderung nicht abgedeckt werden können, wird unter der Voraussetzung, dass die Wirtschaftskammer Wien einen zumindest gleich hohen Betrag aufbringt, genehmigt.

2) Der Magistrat wird ermächtigt, die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien mit der Abwicklung zu betrauen.

(02452-2014/0001-GFW; MA 5, P 25) Die Zuführung von Barmitteln in Höhe von 2 500 000 EUR an den Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds in Wege einer Nachdotierung gemäß § 5 der Fondssatzung zur Finanzierung der weiteren Geschäftstätigkeit wird genehmigt.

(02409-2014/0001-GFW; MA 68, P 26) Die Anschaffung von zwei Großtanklöschfahrzeugen mit Gesamtkosten in der Höhe von 1 485 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in Höhe von 280 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/1620/040 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(02346-2014/0001-GFW; MKS, P 27) Die Subventionen an:

Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs, Landesverband Wien	50 000 EUR
Diakonie Austria	50 000 EUR
Österreichisches Rotes Kreuz	50 000 EUR
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not	50 000 EUR

werden genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0104/757 gegeben.

(02213-2014/0001-GFW; MA 5, P 28) 1) Der 3. periodische Bericht im Jahr 2014 über zusammengefasste Überschreitungen für das Verwaltungsjahr 2013 mit 62 000 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (Beilage Nr 134/14)

2) Der 2. periodische Bericht im Jahr 2014 über zusammengefasste Überschreitungen für das Verwaltungsjahr 2014 mit 81 820 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (Beilage Nr 134/14)

(02388-2014/0001-GJS; MA 56, P 32) Für die umfassende Sanierung inklusive Ausstattung der Sonderschule für schwerstbehinderte Kinder in 3, Paulusgasse 9-11 werden Gesamtkosten in der Höhe von 16 317 000 EUR genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in Höhe von 589 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2101/614 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(02375-2014/0001-GJS; MA 51, P 35) Dem Subventionsnehmer FAC Team für Wien wird aus den Sportförderungsmitteln eine Subvention in der Höhe von 329 900 EUR für die Instandsetzung und Aufwertung der Infrastruktur auf der Sportanlage in 21, Hopfengasse 8 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/2690/777 gegeben.

(02404-2014/0001-GJS; MA 51, P 36) Dem SK Rapid Wien wird gemäß den GRBen vom 16. Dezember 2011 (Zl: 04802-2011/0001-GJS) und 25. Juni 2014 (Zl: 01525-2014/0001-GJS) die Subvention für die Adaptierung des Trainingsgeländes und der dazugehörigen Garderoben- und Büroräumlichkeiten, für das Rapid Trainingszentrum beim Wiener Praterstadion – Ernst-Happel Stadion, für die Sanierungs-, Umbau bzw Adaptierungsarbeiten für das Gerhard Hanappi Stadion und für den vorgelegten geplanten Stadionneubau am derzeitigen Standort gewährt. Die Subvention soll im Wege der SK Rapid Wirtschaftsbetriebe Gesellschaft mbH, FN 56977 s bzw der SK Rapid Sportstättenbetrieb Gesellschaft mbH, FN 374294 h, abgewickelt werden. Die

bereits genehmigte Gesamthöhe der Subvention bleibt unverändert.

(02338-2014/0001-GJS; MA 13, P 37) Die Subvention an den Verein zur Förderung der Sir-Karl-Popper Schule zur Unterstützung des Sekretariates im Schuljahr 2014/15 in der Höhe von 20 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(02395-2014/0001-GKU; MA 7, P 38) Zur Förderung an diverse Theatergruppen und -institutionen der OFF-Szene in Form von Jahressubventionen, Projektzuschüssen und Beratungskosten wird im Jahr 2015 ein erster Rahmenbetrag in der Höhe von 2 500 000 EUR genehmigt. Für die Bedeckung des Betrages in der Höhe von 2 500 000 EUR ist im Voranschlag 2015 Vorsorge zu treffen.

(02394-2014/0001-GKU; MA 7, P 39) Die Subvention an die IG Autorinnen Autoren im Jahr 2014 für die Durchführung des Projektes Writers in Exile – Zufluchtstätte Wien in der Höhe von 20 350 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3300/757 gegeben.

(02528-2014/0001-GKU; MA 7, P 40) Die Subvention an die Literatur- und Contentmarketing GesmbH im Jahr 2014 für die Durchführung der Buchmesse und der Lesefestwoche im Rahmen der BUCH WIEN 2014 in der Höhe von 107 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3300/755 gegeben.

(02390-2014/0001-GKU; MA 7, P 41) Die Subvention an die Österreichische Gesellschaft der Freunde der Hebräischen Universität Jerusalem für die Durchführung von drei Wien-bezogenen Forschungsprojekten im Jahr 2014 in der Höhe von 22 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

(02392-2014/0001-GKU; MA 7, P 42) Die Subvention an die Österreichische Forschungsgemeinschaft für die Durchführung ihrer wissenschaftlichen Aktivitäten im Jahr 2014 in der Höhe von 60 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

(02393-2014/0001-GKU; MA 7, P 43) Die Subvention an die Österreichische Akademie der Wissenschaften im Jahr 2014 für die Durchführung von 16 Wien-bezogenen Sonderprojekten in der Höhe von 149 500 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

(02484-2014/0001-GKU; MA 7, P 44) Die MA 7 wird zum Abschluss einer 15-Jahresvereinbarung zur teilweisen Abdeckung der Mietkosten mit dem Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien (VWI) beginnend mit November 2015 bis Oktober 2030 ermächtigt. Dem Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien (VWI) wird ab dem Jahr 2015 (November, Dezember) bis Oktober 2030 für die Abgeltung der Mietkosten des Betriebes in 1, Rabensteig 3, eine Subvention für 2015 in der Höhe von 36 666,67 EUR und für 2016 bis 2029 eine jährliche Subvention präliminiert in der Höhe von 220 000 EUR und eine Subvention für das Jahr 2030 bis Ende Oktober 2030 in der Höhe von 183 333,33 EUR gewährt. In Anlehnung an die im Wiener

Museumsgesetz vorgesehene Regelung behält sich die Stadt Wien vor, diese Förderung zu kürzen oder teilweise zu sperren, wenn eine Verschlechterung der finanziellen Situation der Stadt Wien eintritt oder sonst die Einhaltung von mit dem Bund und den übrigen Gebietskörperschaften vereinbarten Stabilitätszielen gefährdet erscheint. Das Ausmaß der Kürzung oder Sperre darf jedoch, wenn sie für das laufende Jahr erfolgt, 2,5 vH, sonst 5 vH des für das vorangegangene Jahr geleisteten Betrages nicht überschreiten. Für die Bedeckung der Erfordernisse ist in den Voranschlägen der kommenden Jahre Vorsorge zu treffen.

(02165-2014/0001-GSK; MA 21, P 45) Plan Nr 7521E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Rothenburgstraße, Hetzendorfer Straße, Khlesplatz und Linienzug 1-3 im 12. Bezirk, KatG Altmannsdorf (Beilage Nr 141/14)

(02260-2014/0001-GSK; MA 21, P 46) Plan Nr 7617E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Auhofstraße, Linienzug 1-3, Seuttergasse und Schloßberggasse im 13. Bezirk, KatG Hacking (Beilage Nr 142/14)

(01546-2014/0001-GSK; MA 21, P 47) Plan Nr 7113E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Prager Straße, Linienzug 1-2, Linienzug 2-4 (Landesgrenze) im 21. Bezirk, KatG Strebendorf (Beilage Nr 135/14)

(02293-2014/0001-GSK; MA 21, P 48) Plan Nr 7071E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Coulombgasse, Linienzug 1-3, Amperegasse und Linienzug 4-7 im 21. Bezirk, KatG Jedlese (Beilage Nr 144/14)

(02138-2014/0001-GSK; MA 21, P 53) Plan Nr 8102: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Linienzug 1-3 (Donauufer, Wasserquerung Hafenecken), Linienzug 3-4 (Wasserquerung Donaukanal), Linienzug 4-5 (Donaukanalufer, Simmeringer Lände), Linienzug 5-6 (Wasserquerung Donaukanal), Linienzug 6-9 (Flurquerung), Linienzug 9-10 (Einbautrassen) und Linienzug 10-1 (Flurquerung) im 2. Bezirk, KatG Leopoldstadt (Beilage Nr 138/14)

(01487-2014/0001-GGU; MA 22, P 57) Die Subvention an Die Wiener Volkshochschulen GmbH – die umweltberatung in der Höhe von 800 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/5010/755 gegeben.

(01749-2014/0001-GGU; MA 22, P 58) Die Subvention an den Verein Naturfreunde Österreich, Landesorganisation Wien in der Höhe von 20 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/5010/757 gegeben.

(02371-2014/0001-GGU; MA 22, P 59) Die Subvention an den Verein Jugend-Umwelt-Plattform JUMP in der Höhe von 15 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/5010/757 gegeben.

(02372-2014/0001-GGU; MA 22, P 60) Die Subvention an den Verein R.U.S.Z – Verein zur Förderung der Sozial-

wirtschaft in der Höhe von 50 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/5010/757 gegeben.

(02373-2014/0001-GGU; MA 22, P 61) Die Subvention an den Verein Die Wiener Gärtner – Landesgartenbauvereinigung Wien in der Höhe von 14 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/7491/757 gegeben.

(01781-2014/0001-GGU; MA 31, P 62) Das Vorhaben 3, 4, 10, 11, Bahnhof Wien - 3, Franz-Grill-Straße von Arsenalstraße bis Kelsenstraße Wasserrohrlegung DN/ID 300 SGzm, Länge circa 1 300 m mit Gesamtkosten in der Höhe von inklusive Umsatzsteuer 1 873 000 EUR (ohne Umsatzsteuer 1 560 833 EUR) wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Nettobetrag in der Höhe von 600 000 EUR ist auf den Haushaltsstellen 1/8500/004 und 760 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(00453-2014/0001-GWS; MA 34, P 63) Der Beitritt der Stadt Wien, vertreten durch die MA 34 zum Verein Facility Management Austria rückwirkend ab 22. September 2005 mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag in der Höhe von derzeit 1 200 EUR inklusive 20 % Umsatzsteuer wird genehmigt. Der Magistrat wird ermächtigt, allfällige Erhöhungen der Mitgliedsbeiträge bis zu 10 % jährlich (allenfalls über mehrere Jahre kumulierend) bei der angeführten Organisation nach eingehender Prüfung in den Folgejahren durchzuführen. Für die Bedeckung der Mitgliedsbeiträge ist in den folgenden Jahren in den jeweiligen Jahresvoranschlägen entsprechende Vorsorge zu treffen.

(01896-2014/0001-GWS; MA 34, P 64) Der Abschluss eines Mietvertrages zwischen der Stadt Wien, vertreten durch die MA 34 und der LBG 59 LiegenschaftsverwaltungsgmbH, für Büroräumlichkeiten und Archivflächen samt Nebenräumen im Kellergeschoß, Erdgeschoß sowie im 1, 2 und 4 OG des Bürohauses Silo Office in 23, Lemböckgasse 61, mit einem Gesamtausmaß von 4 785,17 m², zur Unterbringung eines Sozialzentrums der MA 40 wird zu den im vorgelegten Akt ersichtlichen Bedingungen genehmigt.

(01847-2014/0001-GWS; MA 69, P 65) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Kaufvertrages über den Ankauf des Grundstückes Nr 887/1, inneliegend in der EZ 1023, KatG Kagran, von der Solitär Bauträgersgesellschaft mbH zu den zur ZI MA 69-TR-22/2247/12, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02336-2014/0001-GWS; MA 69, P 67) Die Schenkung der Grundstücke Nr 2049/1 und Nr 2144/2, inneliegend in EZ 3417, KatG Favoriten, seitens der Stadt Wien an die ÖBB - Infrastruktur Aktiengesellschaft, vertreten durch die ÖBB-Immobilienmanagement Gesellschaft mbH zu den im Bericht der MA 69 vom 8. August 2014, ZI: MA 69-A-4591/06, angeführten Bedingungen wird genehmigt.

(02342-2014/0001-GWS; MA 69, P 69) 1) Der Schenkungsvertrag betreffend die Schenkung der als neues Grundstück Nr 368/4 bezeichneten Teilfläche des Grundstückes Nr 368/3 inneliegend der Liegenschaft EZ 3245 des Grundbuches der KatG Hütteldorf von der gemeinnützigen Bau-

und Siedlungsgenossenschaft MIGRA Gesellschaft mbH an die Stadt Wien zu den im Bericht der MA 69 vom 16. Juli 2014, ZI: MA 69-TR-14/124748/14, angeführten Bedingungen wird genehmigt.

2) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Vertrages zur Erweiterung des an der Liegenschaft EZ 153, KatG Hütteldorf, eingeräumten Baurechtes um das Grundstück Nr 368/4 mit der gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft MIGRA Gesellschaft mbH zu den im Bericht der MA 69 vom 16. Juli 2014, ZI: MA 69-TR-14/124748/14, angeführten Bedingung ermächtigt.

(02364-2014/0001-GWS; MA 69, P 70) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages mit der SK Rapid Sportstättenbetrieb Gesellschaft mbH nach grundbücherlicher Durchführung des Teilungsplanes des Ing Kons f VermWesen Dipl-Ing Werner Stiglitz vom 24. Juni 2014, GZ 7433B, an der Liegenschaft EZ 3350 des Grundbuches der KatG Hütteldorf, bestehend aus dem Grundstück Nr 505/1, zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins/Benützungsentgelt von 4,50 EUR pro m² Baurechtsfläche sowie zu den sich allenfalls durch erforderliche Flächenänderungen des Teilungsplanes ergebenden Adaptierungen zu den im Bericht der MA 69 vom 14. August 2014, ZI: MA 69-T-BRB-14/766011/14, angeführten Bedingungen ermächtigt.

9. Vorsitzender GR Mag Dietbert Kowarik nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummer 33 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt wird:

Postnummern 72, 33, 30, 31, 34, 1, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 66, 68, 49, 50, 51, 52, 54, 55, 56, 71 und 29.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden GR Mag Dietbert Kowarik beschließt der Gemeinderat einstimmig, die auf der Tagesordnung stehende Wahl durch Handerheben durchzuführen.

10. (02622-2014/0001-MDLTG; P 72) An Stelle von GR Dipl-Ing Martin Margulies wird auf Vorschlag des Grünen Klubs im Rathaus GRin Ingrid Puller als Dienstgebervertreterin in die Gemeinderätliche Personalkommission gewählt.

Berichterstatter: GR Christoph Peschek

11. 02419-2014/0001-GJS; MA 56, P 33) 1) Für die Erweiterungen von allgemein bildenden Pflichtschulen im 2, 11, 13, 16, 20 und 22 Bezirk wird ein Sachkredit in der Höhe von 31 483 000 EUR genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der Höhe von 946 000 EUR ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/2101/010 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist im Folgejahr Vorsorge zu treffen.

2) Auf Grund des Motivenberichtes wird der Magistrat ermächtigt, mit der Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, 2, Messeplatz 1, den vorgelegten Vertrag zur Übernahme von

Projektmanagementleistungen für die genannten Erweiterungen von allgemein bildenden Pflichtschulen abzuschließen.

(Getrennte Abstimmung über die Position 2)

(PGL - 02871-2014/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag (FH) Tanja Wehsely, GRin Safak Akcay, GR Dipl-Ing Omar Al-Rawi, GRin Mag Muna Duzdar, GR Senol Akkilic, GR Mag Klaus Werner-Lobo und GRin Birgit Hebein betreffend Maßnahmen zur Deradikalisierung von Jugendlichen und Prävention wird angenommen.

(PGL - 02872-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Mag Wolfgang Jung, GRin Angela Schütz, GR Armin Blind und GR Gerhard Haslinger betreffend Maßnahmen zur Deradikalisierung von Jugendlichen und Prävention wird abgelehnt.

(Rednerinnen bzw Redner: GRin Ing Isabella Leeb, GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Dr Wolfgang Aigner, GR Heinz Vettermann, GR Senol Akkilic, GR Dr Helmut GÜNTHER, GRin Mag (FH) Tanja Wehsely und GR Mag Wolfgang Jung.)

Berichterstatterin: GRin Barbara Novak

12. (02398-2014/0001-GJS; MA 53, P 30) Die MA 53 wird ermächtigt, mit der Stadt Wien Marketing GmbH, 9, Kolingasse 11/7, den vorgelegten Vertrag beginnend mit 1. Jänner 2015 mit einer Laufzeit von maximal acht Jahren und jährlichen Kosten in der Höhe von 5 374 000 EUR exklusive 20% Umsatzsteuer (das sind 6 448 800 EUR inklusive 20% Umsatzsteuer) zuzüglich einmalig 1 000 000 EUR exklusive 20% Umsatzsteuer (das sind 1 200 000 EUR inklusive 20% Umsatzsteuer) im Jahr 2015 sowie zuzüglich allfälliger Indexanpassungen abzuschließen. Der auf das Verwaltungsjahr 2015 für den Presse- und Informationsdienst entfallende Betrag ist vorbehaltlich der Genehmigung des Voranschlages 2015 auf Haushaltsstelle 1/0150/728 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(02570-2014/0001-GJS; MA 53, P 31) 1) Der Magistrat wird ermächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen und Vorbereitungen zu treffen, um als Austragungsstadt dem ORF als Veranstalter die Durchführung des 60. Eurovision Song Contest in Wien zu ermöglichen.

2) Die Kapitalzufuhr an die Wien Holding GmbH in der Höhe von maximal 8 890 000 EUR für die Bereitstellung der Wiener Stadthalle zur Austragung des Eurovision Song Contest 2015 wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0150/755 gegeben.

3) Für die Kapitalzufuhr an die Wien Holding GmbH für die Bereitstellung der Wiener Stadthalle zur Austragung des Eurovision Song Contest 2015 wird eine außerplanmäßige Ausgabe in der Höhe von 8 890 000 EUR genehmigt, die im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/0150 unter der neu zu eröffnenden Post 755, laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen) zu verrechnen und in Mehreinnahmen auf Haushaltsstelle 2/9500/340 mit 8 890 000 EUR zu decken ist.

(PGL - 02873-2014/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dr Wolfgang Aigner, GR Mag Dietbert Kowarik und GR Dietrich Kops betreffend Finanzierung des Song-Contest durch Einsparungen im Informationsbudget der Stadt Wien wird abgelehnt.

(Rednerinnen bzw Redner: GRin Ing Isabella Leeb, GRin Dr Jennifer Kickert, GR Dietrich Kops, GR Dr Wolfgang Aigner, GR Heinz Vettermann, GR Mag Gerald Ebinger und StR Mag Manfred Juraczka.)

Berichterstatter: GR Heinz Vettermann

13. (02360-2014/0001-GJS; MA 51, P 34) Den nachstehend angeführten Sportorganisationen und sonstigen Institutionen werden aus den Sportförderungsmitteln 2014 folgende Subventionen genehmigt:

- | | |
|---|-------------------|
| 1) <u>Floridsdorfer Turnverein 1865</u>
Reparaturarbeiten und Neuanschaffungen für den Floridsdorfer Turnverein 1865 in 21, Grabmayrgasse 13 | 16 700 EUR |
| 2) <u>Wiener Fußball-Verband</u>
Wiener Totocup 2014/2015, 15. August 2014 – 1. Juni 2015 | 16 000 EUR |
| 3) <u>Eissport-Klub Engelmann</u>
Hellmut Seibt Memorial 2015 – Internationaler Wettbewerb für Eiskunstlauf in Wien, 25. Februar 2015 – 28. Februar 2015 | <u>15 000 EUR</u> |
| Gesamt | 47 700 EUR |

Die angeführten Subventionen in der Gesamthöhe von 47 700 EUR sind im Voranschlag 2014 auf den Haushaltsstellen 1/2690/757 und 777 bedeckt.

(PGL - 02874-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Mag Günter Kasal, GRin Angela Schütz, GR Anton Mahdalik, GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GR Karl Baron und GR Mag Dr Alfred Wansch betreffend Neueingliederung des Arbeiterstrandbades wird abgelehnt.

(Redner: GR Mag Günter Kasal und GR Mag Thomas Reindl.)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Safak Akcay

14. (02527-2014/0001-GIF; MA 57, P 1) Die Förderung an den Verein COURAGE - Österreichisches Institut für Beziehungs- und Sexualforschung für den Arbeitsbereich Beratungsstelle COURAGE WIEN in der Höhe von 31 860 EUR für das Jahr 2014 wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

Berichterstatterin: GRin Safak Akcay

15. (02532-2014/0001-GIF; MA 17, P 3) Die Subvention an die Job-TransFair Gemeinnützige Arbeitskräfteüberlassungsgesellschaft mbH in der Höhe von 33 647 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(02533-2014/0001-GIF; MA 17, P 4) Die Subvention an die Sozial Global Aktiengesellschaft in der Höhe von 85 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/755 gegeben.

(02536-2014/0001-GIF; MA 17, P 5) Die Subvention an die Initiative Minderheiten Verein zur Förderung des Zusammenlebens von Minderheiten und Mehrheiten in der Höhe von 17 500 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(02539-2014/0001-GIF; MA 17, P 6) Die Subvention an den Verein Die Homosexuellen Initiative (HOSI) Wien – 1. Lesben und Schwulenverband Österreichs in der Höhe von 21 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(Rednerinnen bzw Redner: GRin Angela Schütz, GRin Anica Matzka-Dojder, GR Armin Blind, GR Senol Akkilic und GR Mag Wolfgang Jung.)

Berichterstatter: GR Godwin Schuster

16. (02502-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 7) Die Subvention an ADRA – Adventistische Entwicklungs- und Katastrophenhilfe in Österreich, 21, Prager Straße 287, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Kapazitätsförderung der Batwa-Jugend/Uganda wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02503-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 8) Die Subvention an die Österreichische Jungarbeiterbewegung (ÖJAB), 6, Mittelgasse 16, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Ein Mädchen – Ein Beruf wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02504-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 9) Die Subvention an die Volkshilfe Solidarität, 1, Auerspergstraße 4, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Perspektiven durch Bildung/Albanien wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02505-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 10) Die Subvention an Licht für die Welt – Christoffel Entwicklungszusammenarbeit, 12, Niederhofstraße 26, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Inklusive Bildung in Nordost-Indien wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02506-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 11) Die Subvention an die Diakonie Austria, 17, Steinerstraße 3/12, in der Höhe von 19 564 EUR für das Projekt Bildungschancen für Mädchen in Serbien wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02507-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 12) Die Subvention an das Österreichische Rote Kreuz, 4, Wiedner Hauptstraße 32, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Inklusive Lern- und Entwicklungsförderung/Weißrussland wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02508-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 13) Die Subvention an das Hilfswerk Austria International, 1, Ebendorferstraße 6/5, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Inklusi-

ver Unterricht/Moldau wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02509-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 14) Die Subvention an PHASE Austria, 17, Alszeile 119, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt LehrerInnenfortbildung in Bajura/Nepal wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02510-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 15) Die Subvention an die Nord-Süd Kooperation, 15, Sechshauser Straße 68-70, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Besserer Zugang zu hochqualitativer Primarschulbildung/Simbabwe wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02511-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 16) Die Subvention an CARE Österreich, 8, Lange Gasse 30/4, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Förderung geschlechtssensibler frühkindlicher Entwicklung/Ruanda wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02512-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 17) Die Subvention an die Johanniter Unfallhilfe in Österreich in der Höhe von 50 000 EUR für das Projekt Wiederaufbau zerstörter Gemeindeinfrastruktur in Leyte/Philippinen wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02513-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 18) Die Subvention an die Volkshilfe Solidarität in der Höhe von 50 000 EUR für das Projekt Unterkünfte und WASH für Panay/Philippinen wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02514-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 19) Die Subvention an das Hilfswerk Austria International in der Höhe von 50 000 EUR für das Projekt Ein neues Zuhause auf Cebu/Philippinen wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02515-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 20) Die Subvention an den Arbeiter Samariter Bund Österreichs in der Höhe von 50 000 EUR für das Projekt Sauberes Wasser für Schulen in Leyte/Philippinen wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02516-2014/0001-GIF; MD-EUI, P 21) Die Subvention an World Vision Österreich – Verein für Entwicklungszusammenarbeit und Völkerverständigung in der Höhe von 50 000 EUR für das Projekt Trinkwasser für Dorfgemeinschaften in Leyte/Philippinen wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(Rednerin bzw Redner: GR Mag Wolfgang Jung, GRin Mag Sonja Ramskogler und GR Gerhard Haslinger.)

(Die in Verhandlung stehenden Postnummern 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20 und 21 werden zur Behandlung des Dringlichen Antrages um 16.00 Uhr unterbrochen.)

17. (PGL - 02791-2014/0001 - KFP/MDGAT) Der Dringliche Antrag von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GRin Angela Schütz, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Wolfgang Seidl und GR Anton

Mahdalik betreffend "Herstellung von Barrierefreiheit im öffentlichen Raum" wird von Schriftführer GR Christian Unger verlesen und von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, mündlich begründet. Anschließend wird eine Debatte abgeführt und der Antrag dem Bürgermeister zur weiteren Behandlung zugewiesen.

(PGL - 02875-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GRin Angela Schütz und GR Wolfgang Seidl betreffend Herstellung von Barrierefreiheit im öffentlichen Raum wird abgelehnt.

(Rednerinnen bzw Redner: GR Wolfgang Seidl, GRin Mag Karin Holdhaus, GRin Birgit Hebein, GR Erich VALENTIN, StRin Veronika Matiassek, GRin Gabriele Mörk und GR Univ-Prof Dr Peter Frigo.)

(Die tagesordnungsmäßige Behandlung der zu erledigenden Geschäftsstücke wird um 17.27 Uhr fortgesetzt.)

(weitere Rednerinnen bzw Redner zu den Postnummern 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20 und 21: tatsächliche Berichtigung von GRin Mag Sonja Ramskogler, GRin Angela Schütz und GR Armin Blind.)

Berichtersteller: GR Heinz Vettermann

18. (02341-2014/0001-GWS; MA 69, P 66) Der Bauvertragsvertrag betreffend die Liegenschaft EZ 1149 des Grundbuches der KatG Fünfhaus im Ausmaß von 1 820 m² mit der Gemeinnützigen Siedlungs-Genossenschaft Altmanndorf und Hetzendorf registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins/Benützungsentgelt von 20 420,40 EUR, das sind 11,22 EUR pro m² Baurechtsfläche, zu den im Bericht der MA 69 vom 16. Juli 2014, Zl: MA 69-TR-15/17098/14, angeführten Bedingungen wird genehmigt.

(Redner: GR Mag Dr Alfred Wansch.)

Berichtersteller: GR Georg Niedermühlbichler

19. (02339-2014/0001-GWS; MA 69, P 68) Der Ankauf der Liegenschaft EZ 1087, KatG Meidling von Dipl-Ing Karl, Peter und Otto Szepal zu den im Bericht der MA 69 vom 4. August 2014, Zl: MA 69-TR-12/2323/08, angeführten Bedingungen wird genehmigt.

(PGL - 02876-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc betreffend Bauprojekte am Semmelweisareal wird abgelehnt.

(Rednerin bzw Redner: GR Ing Udo Guggenbichler, MSc und GRin Mag Ines Schneider.)

Folgende sechs Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Susanne Bluma

20. (02314-2014/0001-GSK; MA 21, P 49) Plan Nr 8101: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Koloniestraße, Linienzug 1-2 (Trasse Nordwestbahn), Linienzug 2-3 (Winkeläckerstra-

ße), Linienzug 3-4 (Winkeläckerweg), Linienzug 4-7, Ödenburger Straße, Linienzug 8-10, Koloniestraße und Linienzug 11-14 im 21. Bezirk, KatGen Großjedlersdorf I, Großjedlersdorf II und Strebersdorf (Beilage Nr 145/14)

Berichterstatterin: GRin Kathrin Gaal

21. (02291-2014/0001-GSK; MA 21, P 50) Plan Nr 8075: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Endressstraße, Linienzug 1-3 (1. Wr Hochquellenwasserleitung), Alma-König-Weg, Binagasse, Haymogasse, Dreiständegasse und Geßlgasse im 23. Bezirk, KatG Mauer sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 (1) der Bauordnung (BO) für Wien für einen Teil des Plangebietes (Beilage Nr 146/14)

Berichterstatterin: GRin Kathrin Gaal

22. (02313-2014/0001-GSK; MA 21, P 51) Plan Nr 8069: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes sowie Kenntnisnahme der zusammenfassenden Erklärung über die Berücksichtigung von Umwelterwägungen für das Gebiet zwischen Laaer-Berg-Straße, Linienzug 1-2, Theodor-Sickel-Gasse, Linienzug 3-5, Schwarzerweg, Horrplatz, Schwarzerweg, A23 Südosttangente, Linienzug 6-7, Fischhofgasse und Linienzug 8-9 im 10. Bezirk, KatG Oberlaa Stadt (Beilage Nr 139/14)

Berichterstatter: GR Erich VALENTIN

23. (01455-2014/0001-GSK; MA 21, P 52) Plan Nr 7359E2: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Dr-Bohr-Gasse, Viehmarktgasse, Helmut-Qualtinger-Gasse, Rennweg im 3. Bezirk, KatG Landstraße (Beilage Nr 136/14)

Berichterstatter: GR Ernst Holzmann

24. (01754-2014/0001-GSK; MA 28, P 54) Das Vorhaben 11/18.01 – Mehrwert Simmering, 11, Lorenz-Reiter-Straße von Urschenböckgasse bis Fuchsröhrenstraße, 11, Fuchsröhrenstraße von Lorenz-Reiter-Straße bis Zippererstraße, 11, Medwedweg von ÖBB Viehmarktbahn bis Bürgerspitalwiese und 11, Hallergasse von Lorenz-Reiter-Straße bis Trinkhausstraße mit Gesamtkosten in der Höhe von 1 700 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der Höhe von 50 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6121/002 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

Berichterstatter: GR Erich VALENTIN

25. (02292-2014/0001-GSK; MA 21, P 55) Plan Nr 8063: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Keißlergasse, Bergmillergasse, Christine-Enghaus-Weg, Linienzug a-b, Linzer Straße, Bergmillergasse, Stockhamnergasse, Helene-Odilongasse und Weinfeldweg im 14. Bezirk, KatG Hütteldorf sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 (1) der

Bauordnung (BO) für Wien für einen Teil dieses Gebietes (Beilage Nr 143/14)

Berichterstatter: GR Erich VALENTIN

26. (02240-2014/0001-GSK; MA 28, P 56) Die mit GRB genehmigte Förderung im Zusammenhang mit der Errichtung von Fahrrad-Abstellanlagen auf nichtöffentlichem Grund soll valorisiert werden und um die Förderung im Zusammenhang mit der Errichtung von Scooter-Abstellanlagen auf nichtöffentlichem Grund ergänzt werden. Die dafür notwendigen Fördermittel sollen auf Haushaltsstellen 1/6401/770 bis 778 bedeckt werden.

(Redner: GR Wolfgang Irschik.)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Kathrin Gaal

27. (02294-2014/0001-GSK; MA 21, P 71) Plan Nr 8103: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes sowie Kenntnisnahme der zusammenfassenden Erklärung über die Berücksichtigung von Umwelterwägungen für das Gebiet zwischen Hämmerlegasse, Linienzug 1-5 (Donauländebahn), Laaer-Berg-Straße und Grundäckergasse im 10. Bezirk, KatGen Oberlaa Land und Oberlaa Stadt (Beilage Nr 140/14)

Berichterstatter: GR Friedrich Strobl

28. (02285-2014/0001-GFW; MA 5, P 29) Die Subventionen bzw Beiträge an die nachstehend angeführten Vereinigungen und Einrichtungen in der Höhe von 722 615,50 EUR werden genehmigt und zwar:

Haushaltsstelle

1/0600/757	Wiener Institut für internationale Wirtschaftsvergleiche	266 147,00 EUR
- " -	Institut für höhere Studien und wissenschaftliche Forschung	210 750,00 EUR
- " -	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	168 162,50 EUR
- " -	Österreichische Kinderfreunde, Landesorganisation Wien	17 216,00 EUR
1/0610/757	Republikanischer Club – Gruppe Neues Österreich – Verein zur Aufhellung der jüngsten Österreichischen Geschichte und zur Förderung ihrer Behandlung in der Gegenwart	36 340,00 EUR
- " -	Schumpeter Gesellschaft	<u>24 000,00 EUR</u>
		722 615,50 EUR

(Getrennte Abstimmung über die Position Republikanischer Club – Gruppe Neues Österreich – Verein zur Aufhellung der jüngsten Österreichischen Geschichte und zur Förderung ihrer Behandlung in der Gegenwart)

(Schluss um 18.32 Uhr.)